

# SelectLine Artikelmanager

Ab Version 12.0.3.0



**SelectLine**<sup>®</sup>  
SOFTWARE

## Inhaltsverzeichnis

<b>Einführung</b> .....	2
<b>Installation</b> .....	2
<b>Erster Programmstart</b> .....	2
Lizenzierung.....	2
Neuer Lieferant.....	3
<b>Passwortverwaltung</b> .....	3
Artikelmanager .....	3
Warenwirtschaft .....	3
<b>Stammdaten</b> .....	4
Artikel .....	4
Warenwirtschafts-Export .....	4
Artikelnummer Warenwirtschaft .....	5
Textkennzeichen .....	6
Textsatznummer / Langtext .....	6
Mengeneinheit.....	6
Warengruppen .....	6
Rabattgruppen.....	7
Textsatz.....	7
Grafiken .....	7
<b>Schnittstellen</b> .....	7
Datanorm.....	8
Import / Export Assistenten.....	8
<b>Importmöglichkeiten in der Warenwirtschaft</b> .....	8
Warenwirtschafts-Export gesetzte Artikel importieren .....	8
Selektiver Import im Artikelstamm .....	9
Selektiver Import im Beleg / Belegpositionen.....	10
Import als Dummy-Artikel .....	10
Automatische Zuordnung von Mengeneinheiten .....	11
<b>Artikelstammdaten aus Warenwirtschaft exportieren</b> .....	11

## Einführung

Der SelectLine Artikelmanager ist eine Ergänzung für die SelectLine Warenwirtschaft und löst das ehemalige SelectLine Datenorm Modul ab.

Er dient zur Verwaltung von Artikelstammdaten mehrerer Lieferanten. Die Daten des Lieferanten werden in den Artikelmanager importiert und können selektiv in den Artikelbestand der Warenwirtschaft übernommen werden. Der Artikelbestand der Warenwirtschaft wird somit nur mit den ausgewählten Artikeln belastet.

Im Artikelmanager können die Daten eines Lieferanten editiert, erweitert oder vollständig neu angelegt werden, bevor sie in die Warenwirtschaft importiert oder aus dem Artikelmanager exportiert werden.

Zum Im- und Export stehen folgende Formate zur Verfügung:

- DATANORM 5
- Text mit festem Abstand
- Text mit Trennzeichen (CSV)
- XML
- dBase
- Paradox

## Installation

Der SelectLine Artikelmanager ist ein eigenständiges Programm und muss mit einem Installationsprogramm sowohl auf dem Server als auch auf den betreffenden Arbeitsplätzen installiert werden.

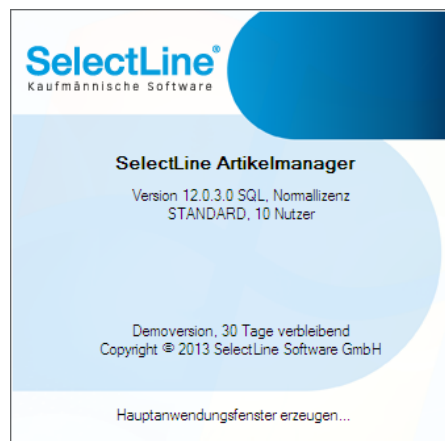
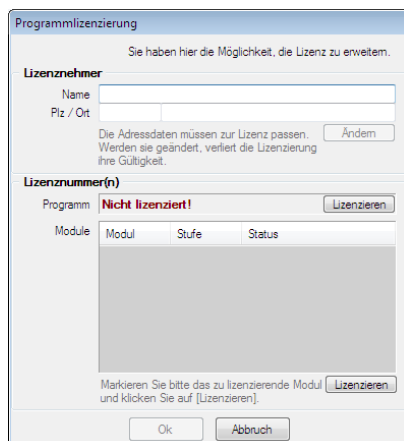
Das verwendete Datenverzeichnis und der SQL-Server **müssen** identisch zur Warenwirtschaft sein. Daher empfiehlt es sich, den Artikelmanager im selben Verzeichnis zu installieren in dem auch die Warenwirtschaft installiert wurde. Die Installationsvoraussetzungen sind identisch mit denen der Warenwirtschaft.

## Erster Programmstart

Der Artikelmanager benötigt beim ersten Start exklusiven Zugriff auf den SQL-Server, um die Datenbank „SL\_Daten“ mit artikelmanagerspezifischen Daten zu erweitern.

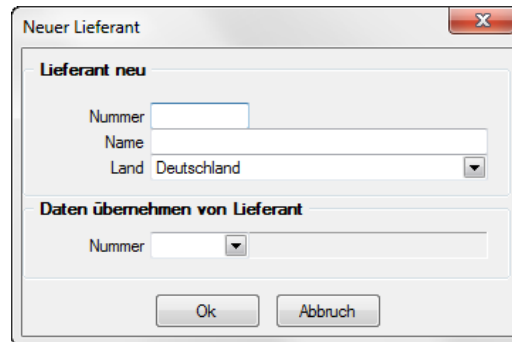
## Lizenzierung

Die Lizenzierung des Artikelmanagers erfolgt im Artikelmanager selbst:



## Neuer Lieferant

Beim ersten Start muss ein neuer Lieferant angelegt werden.



The screenshot shows a dialog box titled "Neuer Lieferant". It has a close button (X) in the top right corner. The main area is divided into two sections. The first section, "Lieferant neu", contains three input fields: "Nummer" (empty), "Name" (empty), and "Land" (a dropdown menu showing "Deutschland"). The second section, "Daten übernehmen von Lieferant", contains a "Nummer" dropdown menu. At the bottom, there are two buttons: "Ok" and "Abbruch".

Sollen die Daten eines bereits vorhandenen Lieferanten kopiert werden, kann dieser unter *Daten übernehmen von Lieferant* ausgewählt werden.

## Passwortverwaltung

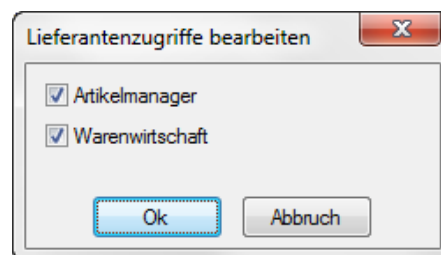
Die Zugriffsberechtigungen werden für die Lieferanten separat in der Passwortverwaltung des Artikelmanagers verwaltet. (*Applikationsmenü* → *Passwörter*)

Um auch aus der Warenwirtschaft heraus auf die Daten eines Lieferanten zugreifen zu können, müssen ebenfalls Berechtigungen in der Passwortverwaltung der Warenwirtschaft vergeben werden.

## Artikelmanager

Jedem Benutzer, der den SelectLine Artikelmanager nutzen soll, muss in der Passwortverwaltung des Artikelmanagers auf der Seite *Lieferanten* der Zugriff auf den Artikelmanager für den jeweiligen Lieferanten erlaubt sein.

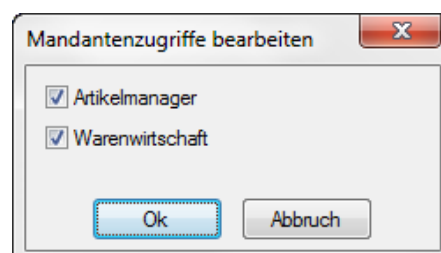
Damit dieser Nutzer aus der Warenwirtschaft heraus Daten des Lieferanten importieren kann, muss dem Benutzer der Zugriff auf die Warenwirtschaft für den Lieferanten ebenfalls erlaubt sein.



The screenshot shows a dialog box titled "Lieferantenzugriffe bearbeiten". It has a close button (X) in the top right corner. The main area contains two checkboxes, both of which are checked: "Artikelmanager" and "Warenwirtschaft". At the bottom, there are two buttons: "Ok" and "Abbruch".

## Warenwirtschaft

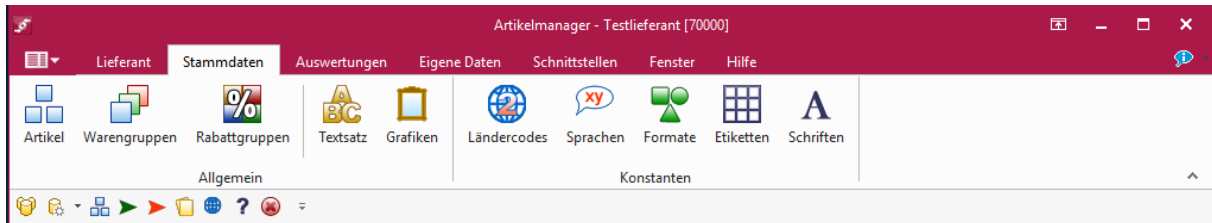
Jedem Benutzer, der in der Warenwirtschaft Importe aus den Artikelmanager-Lieferanten vornehmen soll, muss in der Passwortverwaltung der Warenwirtschaft auf der Seite *Mandanten* der Zugriff auf den Artikelmanager für den jeweiligen Mandanten erlaubt sein.



The screenshot shows a dialog box titled "Mandantenzugriffe bearbeiten". It has a close button (X) in the top right corner. The main area contains two checkboxes, both of which are checked: "Artikelmanager" and "Warenwirtschaft". At the bottom, there are two buttons: "Ok" and "Abbruch".

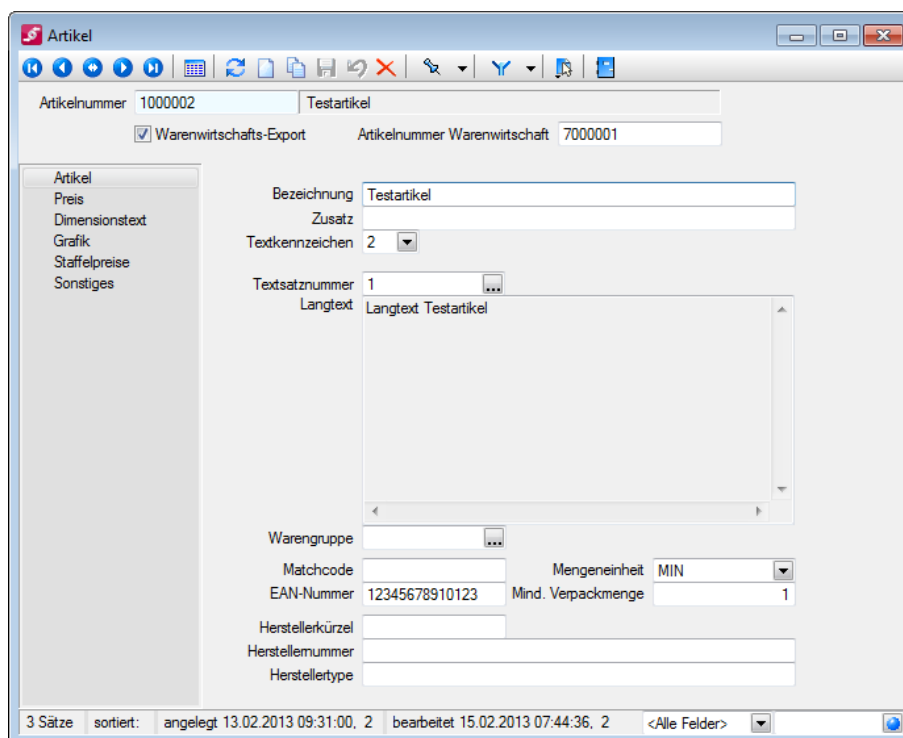
## Stammdaten

Der Artikelmanager zeigt beim Programmstart den Reiter *Stammdaten*. Hier können die Lieferantendaten betrachtet, angelegt und bearbeitet werden.




## Artikel

In der Artikel-Maske stehen die Stammdaten der Artikel zur Verfügung. Es sind einige Besonderheiten zu beachten, die im Folgenden beschrieben werden.



## Warenwirtschafts-Export

Die Option *Warenwirtschafts-Export* legt fest, ob dieser Artikel bei einem generellen Import über Schnittstellen in der Warenwirtschaft importiert werden soll (*Warenwirtschaft* → *Schnittstellen* → *Programme* → *Import* → *SelectLine Artikelmanager*) (siehe 7.1). Ist diese Option gesetzt, kann der Artikel, nicht mehr selektiv, sondern nur noch auf diesem Wege in die Warenwirtschaft importiert werden.


Über das Funktionsmenü (F12)  kann die Funktion *Warenwirtschafts-Export setzen...* aufgerufen werden. In diesem Dialog können mehrere Artikel gleichzeitig für den Export in die Warenwirtschaft markiert werden. Einzelne Artikel lassen sich per Mausclick mit gleichzeitig gedrückter [Strg] -Taste sowie durch Cursorauswahl und Leertaste markieren.

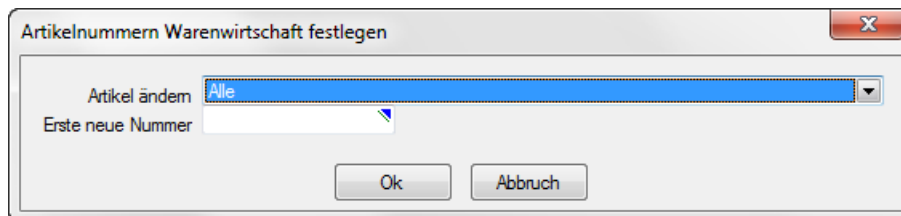
### Artikelnummer Warenwirtschaft

Mit der *Artikelnummer Warenwirtschaft* kann im Artikelmanager festgelegt werden, welche Artikelnummer im Warenwirtschaftsmandanten beim Import dieses Artikels zu verwenden ist. Wird dieses Feld nicht gefüllt und der Artikel in der Warenwirtschaft importiert, wird hier automatisch die Artikelnummer verwendet, mit der der Artikel in der Warenwirtschaft angelegt wurde.

Die *Artikelnummer Warenwirtschaft* ist die Verknüpfung zwischen Artikelmanager-Artikel und Warenwirtschafts-Artikel. Wird im Artikelmanager einem zu importierenden Artikel eine Artikelnummer zugewiesen, die in der Warenwirtschaft bereits existiert, werden die Daten in der Warenwirtschaft beim nächsten Import **ohne Prüfung** überschrieben.

Bei der Eingabe der *Artikelnummer Warenwirtschaft* findet **keine Prüfung** statt. Eine mehrfache Vergabe der gleichen *Artikelnummer Warenwirtschaft* führt zum mehrfachen Überschreiben des einen Artikels in der Warenwirtschaft und ist daher zu vermeiden.

Über das Funktionsmenü (F12)  kann die Funktion *Artikelnummern Warenwirtschaft festlegen...* aufgerufen werden. Hier können die *Artikelnummern Warenwirtschaft* für die Artikelmanager-Artikel neu vergeben werden.



### Artikel ändern:

- **Alle**  
Alle Artikelmanager-Artikel werden angepasst.
- **Warenwirtschafts-Export-Artikel**  
Alle Artikelmanager-Artikel mit gesetzter Option *Warenwirtschafts-Export* werden angepasst.
- **Artikelnummer = Artikelnummer Warenwirtschaft**  
Alle Artikelmanager-Artikel deren *Artikelnummer* gleich der *Artikelnummer Warenwirtschaft* ist, werden angepasst.
- **Warenwirtschafts-Export-Artikel und Artikelnummer = Artikelnummer Warenwirtschaft**  
Alle Artikelmanager-Artikel mit gesetzter Option *Warenwirtschafts-Export* und deren *Artikelnummer* gleich der *Artikelnummer Warenwirtschaft* ist, werden angepasst.

### Erste neue Nummer:

Hier muss die erste neu zu vergebene *Artikelnummer Warenwirtschaft* eingegeben werden. Der eingegebene Wert wird bei jedem Datensatz um eins erhöht. Die Reihenfolge der Vergabe der neuen Artikelnummern erfolgt nach der ID der Artikeltablelle.

### Textkennzeichen

Das Textkennzeichen stammt aus dem DATANORM Standard und gibt den Aufbau von Ausschreibungstexten vor.

Textkennzeichen	Aufbau Ausschreibungstext
1	Kurztext 1 Kurztext 2
2	Langtext Kurztext 2
3	Kurztext 1 Dimensionstext
4	Kurztext 1 Kurztext 2 Langtext
5	Kurztext 1 Kurztext 2 Dimensionstext
6	Kurztext 1 Kurztext 2 Langtext Dimensionstext

Bei einem Import in der Warenwirtschaft wird das Textkennzeichen nicht beachtet. Es werden immer alle vorhandenen Texte importiert. Das Textkennzeichen dient dem Ersteller und Empfänger von DATANORM Dateien, um der Gegenseite den Aufbau zu übermitteln.

### Textsatznummer / Langtext

In den Artikelstammdaten des Artikelmanagers kann jedem Artikel ein Textsatz zugeordnet werden, der als Langtext in die Warenwirtschaft importiert wird. Da ein Textsatz im Artikelmanager mehreren Artikeln zugeordnet sein kann, ist eine Änderung nur über die Textsatz-Stammdaten (siehe 5.4) möglich.

### Mengeneinheit

Im Artikelmanager sind nur fest vorgegebene, international einheitliche Mengeneinheiten auswählbar. Die vorgegebenen Mengeneinheiten richten sich nach DATANORM 5 und Edifact Standard. Nicht vorhandene Mengeneinheiten können jedoch weiterhin erfasst und übertragen werden. Eigene Einheitskürzel wie z.B. STD für Stunde, MIN für Minute sind möglich.

Für einen Import in die Warenwirtschaft, können in der Warenwirtschaft Beziehungen zwischen vorhandenen und zu importierenden Mengeneinheiten hergestellt werden. Diese werden dann bei einem Import automatisch in die gewünschte Mengeneinheit übersetzt (siehe 7.5).

### Warengruppen

Warengruppen können bei einem Artikelimport in der Warenwirtschaft optional mit in die Warenwirtschaftsstammdaten importiert werden. Dabei werden die Warengruppen, die den zu importierenden Artikeln zugeordnet sind, als Artikelgruppen importiert. Hier ist jedoch zu beachten, dass bereits vorhandene Warengruppen nicht überschrieben bzw. ergänzt werden. Sie werden nur einmalig angelegt. Es erscheint ein entsprechender Eintrag im Fehlerprotokoll, wenn sie bereits vorhanden sind.

Um im Artikelmanager selbst angelegte Warengruppen nach DATANORM zu exportieren, darf die Warengruppe nicht mehr als drei Zeichen lang sein. Eine Eingabe längerer Warengruppen ist zwar dennoch möglich, verhindert jedoch einen DATANORM-Export.

### Rabattgruppen

Rabattgruppen, die einem Artikel zugeordnet sind, werden bei einem Import in der Warenwirtschaft berücksichtigt und bilden, je nach ausgewählter Preiszuordnung, die importierten Preise. Rabattgruppen selbst werden nicht importiert.

### Textsatz

Über diesen Stammdatendialog bearbeiten Sie alle in den Artikeln zur Textdarstellung verwendeten Textsätze.

Über die Verwendung legen Sie die Art des Textsatzes fest.

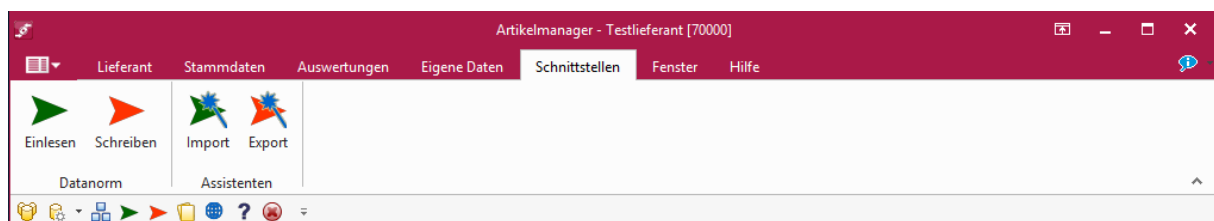
- **ungebundener Text**  
Ohne Verbindung zu Artikeln wird diese Textart für Übertragung von Vorbemerkungen oder Produktbeschreibungen genutzt.
- **Langtextbaustein**  
Dieser Text-Satz wird von beliebig vielen Artikeln über deren Langtextnummer für die Langtextdarstellung genutzt. Alternativ kann dieser Satz auch von Dimensionstexten als Einfügetextbaustein ohne Einfügefelder genutzt werden.
- **Einfügetextbaustein**  
Diese Textart wird von den Dimensionstexten als Einfügetexte mit Einfügefeldern benutzt. Einfügefelder sind Platzhalter in Form von \$-Zeichen, welche durch angebundene Dimensionssätze ersetzt werden.

### Grafiken

Ein Grafiksatz kann in mehreren Artikeln Verwendung finden. Bei einem Import in der Warenwirtschaft werden alle Grafikdatensätze der Artikel importiert und die mit Zeilennummer 1 als Artikelbild im Artikelstamm der Warenwirtschaft hinterlegt.

### Schnittstellen

Über die vorhandenen Schnittstellen können verschiedene Dateiformate im- und exportiert werden.





## Datanorm

Dieser Menüpunkt dient zum Einlesen vorhandener und Schreiben neuer DATANORM-Daten eines Lieferanten.

Es können sowohl Dateien eines separaten Verzeichnisses als auch CD-Verzeichnisbäume nach DATANORM 5-Konvention gelesen werden. Eine Auswahl einzelner Dateien ist hierbei nicht möglich. Werden die Lieferantendaten erstmalig eingelesen, empfiehlt es sich, einen neuen leeren Lieferanten anzulegen. Die Lieferantenadresse kann dabei leer bleiben, da das Programm diese Daten aus dem DATANORM-Vorlaufsatz liest und bei Bedarf im aktuell gewählten Lieferanten speichert.

Beim Schreiben werden Sie lediglich nach einem leeren Verzeichnis gefragt, in das alle Daten des aktuellen Lieferanten, exportiert werden sollen. Dabei können Sie über die Auswahlbox *CD-Directory-Struktur erzeugen* bestimmen, ob die von DATANORM für die Version 5 festgelegte CD-Verzeichnisstruktur angelegt werden soll. Dies hat den Vorteil, dass Sie das durch den Artikelmanager erzeugte Verzeichnis ohne Änderungen auf CD brennen können, welche von jedem DATANORM 5 kompatiblen Programm gelesen werden kann.

## Import / Export Assistenten

Die aus der SelectLine Warenwirtschaft bekannten Im- und Export-Formate stehen hier ebenfalls zur Verfügung und bieten direkten Zugriff auf die Lieferantendatenbank

## Importmöglichkeiten in der Warenwirtschaft

In der SelectLine Warenwirtschaft gibt es verschiedene Möglichkeiten Artikelstammdaten von einem Artikelmanager Lieferanten zu importieren.

### Warenwirtschafts-Export gesetzte Artikel importieren

Um alle im Artikelmanager zum Warenwirtschafts-Export markierten Artikel in einen Warenwirtschafts-Mandanten zu importieren, ist der Import über die Schnittstellen der Warenwirtschaft durchzuführen. (*Schnittstellen* → *Programme* → *Import* → *SelectLine Artikelmanager*)

Artikel aus Artikelmanager importieren

Lieferant: TEST (Testlieferant)  
21 Anzahl zum Import gewählter Artikel

**Unbekannte Artikel**  
Beginnend mit: [ ] [Ermitteln]  
Hinweis: Leer lassen übernimmt die Artikelnummer des Artikelmanagers

**Importoptionen**  
 Neuen Lieferanten anlegen  
Lieferant: 70011 (Testlieferant)  
 Als Standardlieferant übernehmen  
 Warengruppen als Artikelgruppe einlesen  
 Langtext importieren  
 Dimensionstext importieren  
 Bilder importieren

< Zurück   Weiter >   Abbrechen

### Unbekannte Artikel

Hier kann festgelegt werden, wie die Artikelnummern von zu importierenden Artikeln im Warenwirtschafts-Artikelstamm angelegt werden. Grundsätzlich geht dabei eine im Artikelmanager hinterlegte *Artikelnummer Warenwirtschaft* vor und wird unabhängig von der hier angegebenen

Artikelnummer angelegt bzw. aktualisiert. Wird das Feld *Beginnend mit* leer gelassen, werden neue Artikel mit der Artikelmanager-Artikelnummer angelegt. Wird hier eine Artikelnummer vorgegeben, bzw. die nächste zu vergebene Artikelnummer über den Schalter *Ermitteln* ermittelt, wird der erste neue Artikel mit dieser Artikelnummer angelegt und bei jeder weiteren um eins erhöht.

### Importoptionen

Soll kein neuer Lieferant angelegt, sondern ein bereits vorhandener genutzt werden, kann im Feld *Lieferant* ein Lieferant aus dem Lieferantenstamm des aktuellen Warenwirtschafts-Mandanten ausgewählt werden. Für diesen Lieferanten werden die Einkaufs-Konditionen im Artikelstamm angelegt. Wird das Feld leer gelassen, wird keine Lieferantenkondition angelegt und es ist keine Preiszuordnung möglich.

Mit der Option *Warengruppen als Artikelgruppe einlesen*, werden die Warengruppen, die zu importierenden Artikeln zugeordnet sind, als Artikelgruppe importiert. Hier ist jedoch zu beachten, dass bereits vorhandene Warengruppen nicht überschrieben bzw. ergänzt werden. Sie werden nur einmalig angelegt.

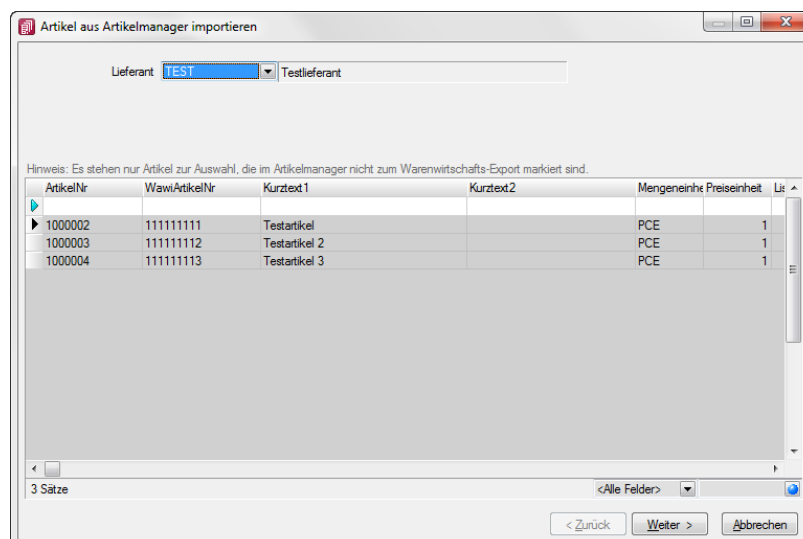
Auf den weiteren Seiten erfolgen die Zuordnungen zu Lieferantenbeziehung, Steuersätzen und Preisen. Nach dem erfolgreichen Import wird die Anzahl neuer bzw. geänderter Datensätze angezeigt.

### Selektiver Import im Artikelstamm

Im Artikelstamm der Warenwirtschaft kann ein direkter Import einzelner Artikel aus einem Artikelmanager-Lieferanten erfolgen.



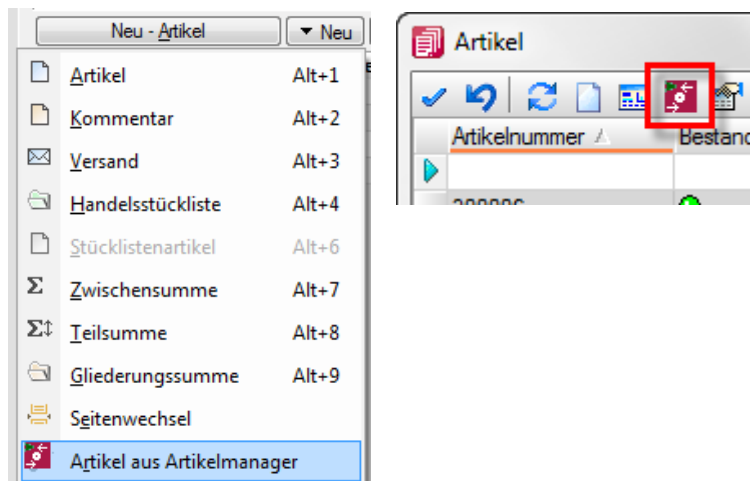
Hier stehen nur Artikel zur Auswahl, bei denen die Option *Warenwirtschafts-Export* **nicht** gesetzt ist. In dem Dialog lassen sich per Mausklick mit gleichzeitig gedrückter [Strg] -Taste sowie durch Pfeiltasten und Leertaste mehrere Artikel gleichzeitig markieren.



Die weiteren Optionen und Zuordnungen erfolgen analog zu 7.1.

## Selektiver Import im Beleg / Belegpositionen

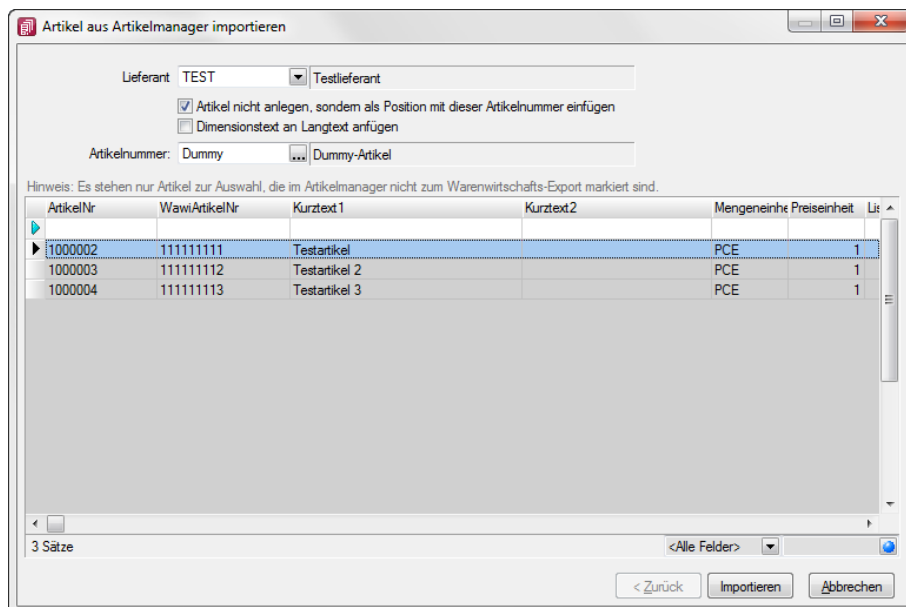
Im Beleg → Positionen, kann der Artikelmanager-Import über den Schalter „Neu“, sowie in der Artikelauswahl über den „Artikelmanager-Schalter“ ausgeführt werden.



Das Vorgehen bei der Anlage neuer Artikel ist analog zu 7.2.

## Import als Dummy-Artikel

Um einen oder mehrere Artikel in einem Beleg zu importieren, **ohne** diese Artikel im Artikelstamm anzulegen, können die Artikel beim Import mit der Option „Artikel nicht anlegen, sondern als Position mit dieser Artikelnummer einfügen“ als Belegposition importiert werden.



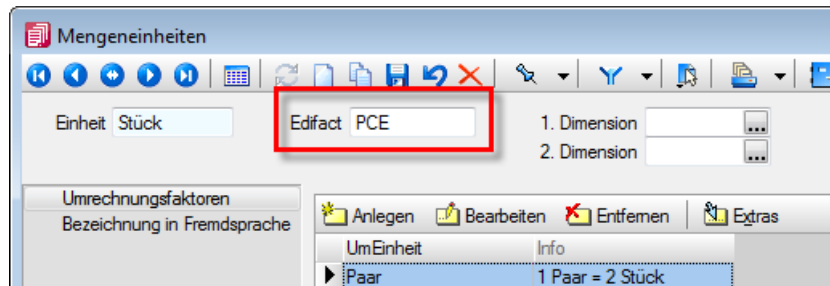
Dazu wird im Feld „Artikelnummer“ eine Artikelnummer aus dem Warenwirtschafts-Artikelstamm ausgewählt, mit der die Artikel in den Beleg importiert werden. Stammdaten, die nicht aus dem Artikelmanager gefüllt werden, jedoch im Warenwirtschafts-Artikelstamm hinterlegt sind, werden mit in die Belegpositionen übernommen.

Es empfiehlt sich bei diesem Vorgehen, für jeden Lieferanten einen Dummy-Artikel anzulegen, um später z.B. die Historie im Artikelstamm nutzen zu können.

## Automatische Zuordnung von Mengeneinheiten

Um beim Im- oder Export aus bzw. in den Artikelmanager vorgegebene Mengeneinheiten automatisch in eigene Mengeneinheiten zu ändern, kann in den Stammdaten der Warenwirtschaft unter *Mengeneinheiten* eine Zuordnung getroffen werden.

In der gewünschten Mengeneinheit ist im Feld *Edifact* die zu ändernde Mengeneinheit zu hinterlegen.

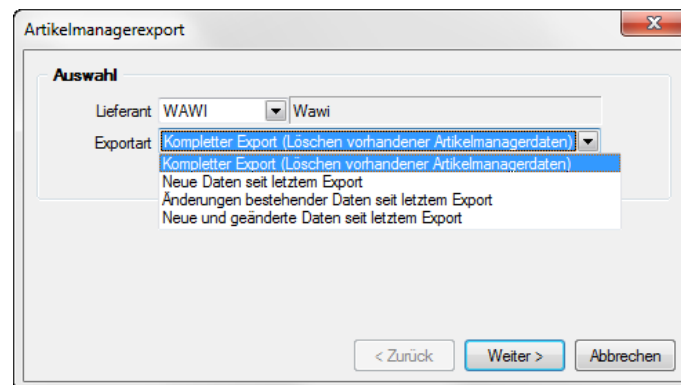


Somit wird eine im Feld *Edifact* vorhandene Mengeneinheit bei einem Import automatisch in die eigene Mengeneinheit umgewandelt. Bei einem Export wird wiederum die eigene Mengeneinheit in die Edifact-Mengeneinheit umgewandelt.

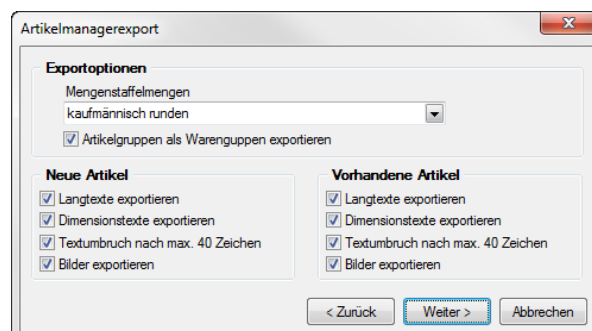
Bei der Eingabe im Feld *Edifact* findet **keine Prüfung** statt. Eine mehrfache Eingabe der gleichen Mengeneinheit kann zu Fehlern führen.

## Artikelstammdaten aus Warenwirtschaft exportieren

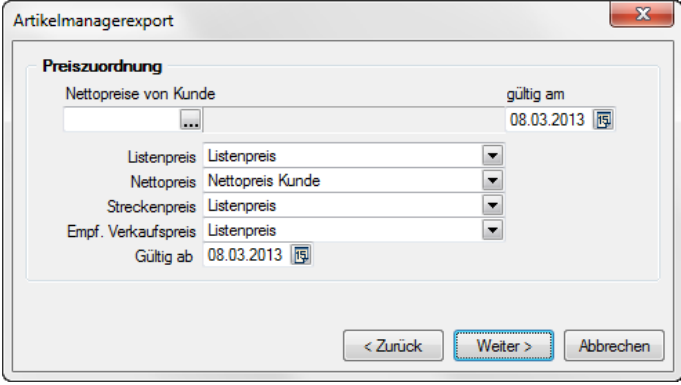
Ebenso wie sich Stammdaten in den Artikelmanager und dann in die Warenwirtschaft importieren lassen, können diese Daten auch umgekehrt aus der Warenwirtschaft in den Artikelmanager exportiert werden, um sie von dort aus weiter zu bearbeiten oder zu exportieren. (*Schnittstellen* → *Programme* → *Export* → *SelectLine Artikelmanager*)



Je nach ausgewählter Exportart können die Optionen für neue bzw. vorhandene Artikel gesetzt werden.



Als nächstes muss ein Kunde aus dem Kundenstamm ausgewählt werden, anhand dessen die Preise ermittelt werden.



The screenshot shows a dialog box titled 'Artikelmanagerexport' with a close button (X) in the top right corner. The main content area is titled 'Preiszuordnung' and contains the following fields and controls:

- 'Nettopreise von Kunde': A text input field with a dropdown arrow and a three-dot menu icon.
- 'gültig am': A date field showing '08.03.2013' with a calendar icon.
- 'Listenpreis': A dropdown menu with 'Listenpreis' selected.
- 'Nettopreis': A dropdown menu with 'Nettopreis Kunde' selected.
- 'Streckenpreis': A dropdown menu with 'Listenpreis' selected.
- 'Empf. Verkaufspreis': A dropdown menu with 'Listenpreis' selected.
- 'Gültig ab': A date field showing '08.03.2013' with a calendar icon.

At the bottom of the dialog, there are three buttons: '< Zurück', 'Weiter >' (highlighted with a blue border), and 'Abbrechen'.

Auf der letzten Seite ist die Zuordnung der Steuersätze zu finden. Nach erfolgreichem Export erscheint eine entsprechende Meldung.